

**Prokuristen:** Fritz Drechsler, Paul Bülow, Georg Schmidt.  
**Bevollmächtigte:** R. Schornstein, W. Jablonski, Georg Kareski.  
**Zahlstellen:** Eigene Kassen in Posen u. Berlin; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Dresdner Bank, C. H. Kretzschmar; Breslau: Breslauer Disconto-Bank. \*

## Actien-Spiritus-Fabrik in Schöppenstedt.

**Zweck:** Herstellung und Verwertung von Melassespiritus.  
**Kapital:** M. 114 000 in 38 Aktien à M. 3000. Letzte Statutänd. 26./10. 1901.  
**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftsquart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Bilanz am 30. Sept. 1906:** Aktiva: Grundstück, Gebäude 49 165, Masch. u. techn. Anlagen 29 794, Utensil. u. Fastagen 1541, Waren u. Rohmaterial 21 424, Kassa, Bankguth. 47 247, Wertpap. 55 397, Debit. 1240. — Passiva: A.-K. 114 000, R.-F. 11 400, Betriebs-F. 55 596, Kredit. 1900, Gewinn 22 912. Sa. M. 205 809.  
**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebs- u. Geschäftsunk. 79 512, Abschreib. 2750, Gewinn 20 950. — Kredit: Spiritus u. Abfälle 99 885, Zs. u. Pacht 3328. Sa. M. 103 213.  
**Gewinn 1898/99—1905/1906:** M. 30 939, 26 934, 29 790, 14 411, 17 386, 33 442, 55 335, 22 912.  
**Direktion:** L. Zirnstein, Ad. Westerburg, C. Achilles, W. Deike. **Aufsichtsrat:** Vors. Otto Siemann, W. Schwieger, C. Wieger, Th. Gebensleben, Fritz Behrens.

## Aktien-Gesellschaft Deutsche Cognacbrennerei vorm. Gruner & Co. in Siegmär bei Chemnitz.

**Gegründet:** 6./6. 1890. Letzte Statutänd. 29./11. 1899 u. 14./6. 1904.  
**Zweck:** Übernahme und Fortbetrieb der früher Gruner & Co. zugehörig gewesenen Cognac-brennerei. 1901 wurden für Arealerwerb des Grundstücks und einen grossen Lagerneubau M. 83 971 verausgabt. Umsatz 1900—1905: M. 658 257, 546 788, 445 416, 435 215, 479 849, 543 262. 1904 u. 1905 hatte die Ges. mit Verteuerung des Rohmaterials und infolge der Konkurrenz gedrückten Verkaufspreisen zu rechnen, die trotz des erhöhten Umsatzes einen verteilbaren Reingewinn nicht erzielen liessen.  
**Kapital:** M. 600 000 in 600 Aktien (Nr. 1—600) à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 500 000, Erhöhung lt. G.-V.-B. vom 27. Nov. 1893 um M. 100 000, angeboten den Aktionären vom 27. Dez. 1893 bis 10. Jan. 1894 zu 117%.  
**Hypotheken:** M. 115 000, verzinsl. zu 4¼%.  
**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. Sonderrücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. und Beamte, mind. 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% Tant. an A.-R. (mind. aber M. 3000), Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.  
**Bilanz am 31. Dez. 1905:** Aktiva: Grundstück u. Gebäude 205 792, Wasserleitung 5000, Utensil. u. Mobil. 5612, Fabrikat.-Kto 19 598, Masch. 9781, Fastagen, Flaschen u. Emballagen 53 347, Debit. abzügl. 228 983 Kredit. 106 516, Kassa 3121, Wechsel 18 240, Waren 664 602. — Passiva: A.-K. 600 000, Hypoth. 115 000, Accepte 170 949, Steuerkredit 58 186, R.-F. 59 335 (Rüchl. 17), Div.-Erg.-R.-F. 58 000, Baukto 10 000, Delkr.-Kto 13 000, Tant. an Vorst. u. Angestellte 990, Vortrag 6139. Sa. M. 1 091 609.  
**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschreib. 12 339, Unk. 66 343, Reisespesen u. Provis. 79 073, Abschreib. auf Debit. 5079, Gewinn 7156. — Kredit: Vortrag 6830, Warengewinn 163 160. Sa. M. 169 990.  
**Kurs Ende 1893—1906:** 129, 149, 166.50, 154, 132, 126, 127, —, —, —, —, —, 57, —% Not. Dresden.  
**Dividenden 1890—1905:** 8, 8, 10, 10, 8, 8, 8, 9, 5, 3, 2, 0, 0% Coup.-Verj.: 3 J. (F.)  
**Direktion:** Paul Philipp, Herm. Hartmann. **Prokuristen:** Paul Franz, Jos. Aron.  
**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Justizrat Dr. A. Seyfert, Stellv. Bank-Dir. Otto Weissenberger, Chemnitz; Rentier Aug. Gruner, Franz Schaal, Dresden; Alb. Gruner, Carl Klém, Chemnitz.  
**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse; Chemnitz: Chemn. Bankver.; Dresden: Deutsche Bank. \*

## \* E. Fechner Akt.-Ges. in Sorau.

**Gegründet:** 19./12. 1905 bzw. 5./3. 1906, mit Wirkung ab 1./10. 1905; eingetr. 8./3. 1906,  
 Gründer: Kaufm. Leo Benade, Braumeister Fritz Heinze, Sorau; Kaufm. Fritz Krawielitzki, Berlin; Kaufm. Franz Böhmer, Breslau; Kaufm. Max Michaelis, Stettin. Von Leo Benade ist das unter der Firma „E. Fechner“ in Sorau von ihm betriebene Handelsgeschäft, bestehend in Sprit- und Kognakfabrik sowie Brauerei und Malzfabrik auf den ihm gehörigen Grundstücken von der Akt.-Ges. übernommen.  
**Zweck:** Betrieb der Sprit-, Kognak- u. Malzfabrikation, Destillation sowie der Brauerei.  
**Kapital:** M. 750 000 in 750 Aktien à M. 1000. **Hypoth.-Anleihe:** M. 394 986.  
**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Bilanz am 30. Sept. 1906:** Aktiva: Grundstück 100 000, Gebäude 448 101, Apparate u. Masch. 110 204, Mobil. u. Utensil. 34 823, Effekten 8870, Wechsel 19 081, Fuhrwerksunk. 162, Handl.-Unk. 1243, Lager u. Transportfässer 39 197, Pferde u. Wagen 19 281, Rezepte u. Wasser-